

# Unterrichtskonzept in vier Phasen

**Titel:** „Wasser und Umwelt“

**Name Grenzenlos-Referent(in):** Begli Myradov

**Termin:**

**Bezug zu SDG:** 6+13

**Schule:**

**Unterrichtsfach/Berufliches Feld:**

Zeit	Titel	Methode & Material	Lernziel
Vorstellung und Sensibilisierungsphase			
15 Min.	Begrüßung und Vorstellung	Ausführliche Vorstellung, Namensschilder PPT: Beamer, Leinwand, Kurzfilm über Turkmenistan (8min)	Die Schüler/-innen lernen den Referent kennen.
5 Min	Die Nachhaltigkeitsziele (SDGs) 6+13 vorstellen	PPT: Beamer, Leinwand	Die berufsbildenden Schüler sollen mit den Themen und Zielen der SDGs 6 und 13 kennenlernen. (007. SDG)
5 Min	Thema vorstellen: „ <b>Wasser und Umwelt</b> “	Das Vorwissen der Berufsbildenden Schülern zum Thema wird gefragt/gehört.	Die berufsbildenden Schüler sollen sich willkommen (einbezogen zum Thema) fühlen und es sollte ihre Neugier zum Thema geweckt werden
Informationsphase			

20 Min	Wie hängt Wasser mit der Umwelt zusammen?	Präsentation Beamer, Laptop, Leinwand, Weltkarte.	<p>Die berufsbildenden Schüler sollen auch die Situation von sauberem Wasser mit drängenden Umweltproblemen in verschiedenen Ländern verstehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- UN-Unterstützung für nachhaltige Entwicklung in Drittländern und Problemlösung. (003. SDG6+13)</li> <li>- Situation in Deutschland und welche Perspektive hat die junge Generation, um das Wissen über nachhaltige Entwicklung zu verbessern.</li> <li>- Wasserstress</li> <li>- Wirksamkeit der Lösung von Wasserproblemen zusammen mit anderen Problemen wie der politischen, wirtschaftlichen und gesundheitlichen Situation in Drittländern</li> </ul>
10 Min	Energizer!	Wasserwissensquiz, Spiel,	(004. Quiz Wasser)

Handlungsoptionen			
15Min	<b>GRUPPENARBEIT</b>	<p>Marker (2 pro Gruppe) Max. 2 Flipchart-papiere pro Gruppe</p> <p>Einfache Gruppenbildung oder Alle, die ... Zählen: 1-2-3</p>	<p>Schüler sollen in Kleingruppen Alltagsthemen rund um die Wasserproblematik und die Umwelt unter verschiedenen Aspekten diskutieren und Erfahrungen austauschen.</p> <p>Jede Gruppe erhält einen Fragebogen (005 Fragebogen), in dem alle Beteiligten gebeten werden, das Thema zu diskutieren und ihre eigenen Erfahrungen im Alltag zu teilen.</p> <p>Anschließend sollten Sie die Fragen prüfen und versuchen, sie zu beantworten.</p>
10 Min.		<p>Diskussion = Metaplan-Tafel, Karten, Edding</p>	<p>Wichtig: Die Schüler überlegen, was sie (in ihrem Alltag) tun können, um die Probleme im Zusammenhang mit sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen oder dem Klimawandel zu verhindern/reduzieren.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler werden in Kleingruppen aufgeteilt, in denen sie sich überlegen wie der Mensch in den Wasserkreislauf eingebunden ist.</p> <p>Auswertung: Im Klassenverband werden die Ergebnisse gemeinsam diskutiert. (006. Diskussion)</p>

<b>Auswertungs-und Reflexionsphase</b>			
10 Min	Feedback, kurzes Blitzlicht	Auswertungsbogen	Die Schüler sind eingeladen den Ablauf und Inhalt des Einsatzes zu bewerten. Wichtig hier ist was sie am Ende der Veranstaltung nach Hause mitnehmen.
<b>Insgesamt 90 Minuten</b>			